

Handschriften / Autographen

Tagebuch von Benjamin Schultze.

Schultze, Benjamin

Madras, 01.01.1729-31.12.1735

23. - 27. September 1732

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

[urn:nbn:de:gbv:ha33-1-176505](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:ha33-1-176505)

S E P T E

23. Die Englische Gespräche geschrieben
Nachmittags von H. Crawford in
seinem Garten besucht. Briefe aus
Frank von H. Croll u. H. Panck
sahen. Auch dem Christoph
Zürcher. Von H. Milden in der
Zürcher.

24. Die Englische Gespräche geschrieben.
Nachmittags Portug: proponiert.

25. An die Engl. Gespräche geschrieben.
Ein Oxleyes red Cape Wine abgezappt,
für 270. bouteillen waren.
An H. Panck u. H. Croll geschrieben.
H. Crawford besucht und der Morgan
und Mrs. Consett mit ihren Töchtern
Abends.

26. An die Engl. Gespräche geschrieben
Nachmittags besucht und die
menige Patres und blieben in ihrer
Zelle.

27. Von mittags mit den Gesprächen
fertig geworden, und also mit den
gauten Worten und für Rüstig
gekommen. Im großen Hof.

Frei Lob und Preis in Festigkeit für
allen, der Stand und Hilfe, der lastet auf
dieser zu sein. Lament über geringen.
Kaufmittage abgeben. zu sich
anfangs Mrs. Parker gesprochen.

28. In diesem Sonntag Malab: ge-
wandigt aus Gal: 5, 25 c. 6-10.
Aus Nagapatnam von Henriquez in
Vrbanen gefahren. Und von Franz Brise
nebst Lührer bekommen.

29. Die Morgens abgeben und Mrs
Turner, Green, Consett, Howard Parker
besucht.

30. Mit den Haragissen Söhnen zu ihm
gefabt. Kaufmittage abgeben
und mit H. Crawford gesprochen.
geringen, allwissend Gold, für und
dieser für die gebracht für alle
meine väterliche Regierungen, väter-
liche Freund zu sein. Die meine frommen
Gedächtnis und bar in der Zeit, Amur,